

1. Es wurde ein Template für die DATEV-Rechnungsschreibung, welches ein CICS, die benötigten IBM MQ Queues und theoretisch die benötigte Db2 Datenbanken beinhaltet, vorgestellt. Der Ablauf, der damit einhergeht, beschränkt sich zunächst auf z/OSMF. Bewerten Sie diesen, begründen Sie Ihre Bewertung.

|                          |                          |                                     |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1                        | 2                        | 3                                   | 4                        | 5                        |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- Fehlender Umfang (speziell für MQ)
- Nur spezifische Queues mit speziellen Parametern

2. Es wurde eine Ergänzung mit z/OSPT, zu oben genannten Ablauf, erläutert. Bewerten Sie diese, begründen Sie Ihre Bewertung.

|                          |                          |                          |                                     |                          |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| 1                        | 2                        | 3                        | 4                                   | 5                        |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- Weiterhin Abstimmung mit Dritten (RACF, IP, Storage) notwendig
- Nur „pseudo“ Docker Container

3. Bewerten Sie folgende Punkte bezüglich der Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche:
- a. Verwaltung der Templates in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

|                          |                          |                                     |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1                        | 2                        | 3                                   | 4                        | 5                        |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- b. Verwaltung der Instanzen in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

|                          |                          |                                     |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1                        | 2                        | 3                                   | 4                        | 5                        |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

4. Bewerten Sie die gezeigte Arbeitsweise für Änderungen an den Workflow Definitionsdateien. (nicht für Entwickler relevant)

|                          |                          |                                     |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1                        | 2                        | 3                                   | 4                        | 5                        |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- Automation nicht vorhanden
  - o Zum Beispiel keine Analogie zur Jenkins-Replay-Funktion

5. Wie ist Ihr erster persönlicher Eindruck zum Tool? (nicht für Entwickler relevant)

- Viele gute Ansätze
- Nicht einfach genug zu verwenden im Vergleich zu Jenkins und einer PaaS Lösung

6. Wie würden Sie den aktuellen Bereitstellungsprozess beurteilen?

- Deutlich manueller Arbeitsablauf
- Viele Rückfragen und viel Arbeiten auf Zuruf, Kommunikation über Email, Telefon oder Termine

7. Können Sie sich vorstellen, mit dem Tool täglich zu arbeiten?

Ja und Nein

**8. Wenn 7. Mit ja beantwortet wurde, begründen Sie ihre Meinung.**

Die Auswahl des Werkzeuges bzw. der Werkzeuge, die Letzen endlich für die Bereitstellung genutzt werden, ist flexibel.

**9. Wenn 7. Mit nein beantwortet wurde, was müsste sich ändern, dass dem so wäre?**

- Tooling funktioniert vollautomatisch (ohne manuelle Eingriffe)
- Skripte sind nach Erstellung stabil und brauchen keine ständigen Anpassungen

**10. Freitext für sonstiges und Anmerkungen:**

XmIs nicht mehr zeitgemäß → groovy/yaml/ansible playbooks